Inserate.

[5] Ausschreibungen von Stellen.

Es werden nachfolgende eidg. Stellen, unter den dabei gestellten Bedingungen, zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

1) Die Stelle eines Münzdirektors, mit einem Jahresgehalte von Fr. 3000 und einer freien Wohnung, im Werthe von Fr. 600.
   Derselbe leistet eine Bürgschaft von Fr. 30,000.

2) Die Stelle eines Münzmechanikers, mit einem Jahresgehalte von Fr. 3000.
   Der Münzdirektor, dem das Recht zusteht, den Münzmechaniker vorzuschlagen, kann von ihm eine verhältnißmäßige Kaution fordern.

3) Die Stelle eines Münzverifikators, mit einem Jahresgehalte von Fr. 2000.
   Derselbe hat eine Bürgschaft von Fr. 10,000 zu leisten.

Diese Beamten werden auf die Dauer von 3 Jahren, vom 1. April 1855 an gerechnet, ernannt; die Zeit, wo sie ihre Funktionen anzutreten haben, wird anderweitig bestimmt.

Ausdrüklich vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Gesezes, welches die oberwähnten Beamtungen und deren Gehalte definitiv festsezen wird.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen, sammt Fähigkeits- und Sittenzeugnissen, dem eidg. Finanzdepartemente in Bern bis zum 28. Hornung l. J. einzureichen.

Bern, den 5. Februar 1855.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

In Folge definitiver Organisation der schweizerischen Telegraphenverwaltung werden folgende Stellen der Zentral-Telegraphendirektion in Bern, mit einer Amtsdauer bis zum 31. März 1858, zur definitiven Besezung ausgeschrieben:

		Jahresbesoldung.
1)	Die Stelle eines I. Sekretärs.	Fr. 2400.
2)	„ „ „ II. Sekretärs (gleichzeitig Registrator).	„ 1800.
3)	„ „ „ Kontroleurs.	„ 2400.
4)	„ Stellen zweier Kontroleur-Gehilfen.	Fr. 1200—1800.

Die Anmeldungen für obige Stellen sind bis zum 22. Februar d. J. dem schweiz. Post- und Baudepartement einzureichen.

Bern, den 3. Februar 1855.

Für das schweizerische
Post- und Baudepartement:
Naeff.

Sämmtliche Beamtungen der Telegraphenbüreaux, die bisher nur provisorisch besezt waren, werden auf den 1. April 1855, mit einer Amtsdauer von 3 Jahren, definitiv besezt.

Die Anmeldungen sind bis zum 1. März 1855 an die betreffenden Kreisinspektionen einzureichen.

Sämmtliche Beamte, welche provisorisch die ausgeschriebenen Stellen bekleideten, werden als angemeldet betrachtet. Diejenigen unter denselben, welche eine Veränderung wünschen, haben sich an ihre Inspektion zu wenden.

Bern, den 5. Februar 1855.

Für das schweizerische
Post- und Baudepartement:
Naeff.

Die durch Ableben erledigte Stelle eines Pulvermachers in Worblaufen, bei Bern, ist neu zu besezen.

Bewerber um dieselbe haben ihre Anmeldungen bis Ende dieses Monats dem eidg. Pulververwalter in der Raffinerie bei Bern franko einzugeben.

Bern, den 9. Hornung 1855.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

In Folge Ablaufs der Amtsdauer werden folgende auf den 31. März 1855 in Erledigung kommende Stellen zur Wiederbesezung ausgeschrieben:

1) Die sämmtlichen Stellen der Beamten und Angestellten bei den sechs Zolldirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, so weit deren Ernennung vom Bundesrath ausgeht, nämlich die Stellen der Sekretäre, Kassiere, Revisoren, Gehilfen und Kopisten.

2) Die sämmtlichen Stellen der Einnehmer, Kontroleure und Gehilfen an den Haupt- und Nebenzollstätten.

Schweizerbürger, welche sich für die eine oder andere der obigen Stellen zu bewerben gedenken, sind eingeladen, ihre Anmeldungen an die betreffende Kreiszolldirektion bis zum 24. Februar d. J. franko einzureichen.

Die gegenwärtigen Inhaber der ausgeschriebenen Stellen werden als angemeldet betrachtet.

Nähere Auskunft über Besoldung und Amtsobliegenheiten können auf den Büreaux der Zolldirektionen eingeholt werden.

Bern, den 31. Jänner 1855.

Der Vorsteher
des schweiz. Handels- und
Zolldepartements:
J. Munzinger.

Ausschreibungen.

(Anmeldungen ohne gute Leumundszeugnisse können nicht berüksichtigt werden.)

Vakante Stelle.	Jahresgehalt.	Anmeldung.
1) Postfourgonkondukteur in Basel.	Fr. 900.	Bei der Kreispostdirektion in Basel, bis zum 21. Februar d. J.
2) Postkommis in Chaux-de-Fonds.	Fr. 900.	Bei der Kreispostdirektion in Neuenburg, bis zum 23. Februar d. J.

Druck und Expedition der Stämpflischen Buchdruckerei (G. Hünerwadel) in Bern.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Inserate.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1855
Band Volume Volume	1
Heft Cahier Numero	07
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	10.02.1855
Seite Page Pagina	135-138
Ref. No	10 001 595

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.